Presseinformation

15. Juli 2019

Bereits 30 der 50 NÖ Pflege-, Förder- und Betreuungszentren sind in Frauenhand

LR Teschl-Hofmeister: Es freut mich, dass wir den Frauenanteil auf Managementebene kontinuierliche erhöhen konnten

„In den letzten Jahren ist es uns gelungen, den Anteil von weiblichen Führungskräften in Spitzenfunktionen in den NÖ Pflege- und Betreuungszentren kontinuierlich zu erhöhen. Eben erst wurde mit Frau Ulrike Hierner eine weitere Direktorin im NÖ Pflege-und Betreuungszentrum Wallsee bestellt. Damit werden aktuell 28 der 48 NÖ Pflege- und Betreuungszentren von Frauen geleitet, das ist bereits die klare Mehrheit. Und das freut mich ganz besonders“, hält Frauen- und Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister aus aktuellem Anlass fest.

Und die Landesrätin ergänzt: „Auch die beiden NÖ Pflege- und Förderzentren in Perchtoldsdorf und Waidhofen/Ybbs, zuständig für die stationäre und teilstationäre Betreuung von Menschen mit Behinderung jeder Altersstufe, sind in weiblicher Führungshand“, so Teschl-Hofmeister.

Die NÖ Pflege-, Förder- und Betreuungszentren des Landes Niederösterreich bieten derzeit 5.350 Beschäftigten einen sicheren und attraktiven Arbeitsplatz. Dazu kommen rund 1.600 Ehrenamtliche und unter ihnen sehr viele engagierte Frauen, 170 Zivildiener und zunehmend auch junge Mädchen, die ein Freiwilliges Sozialjahr (FSJ) in der Pflege und Betreuung absolvieren.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at